

Niederschrift

über die 42. Sitzung der Gemeindevertretung Oldsum am Mittwoch, dem 19.04.2023, im Aufenthaltsraum des Feuerwehrgerätehauses Oldsum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hark Riewerts
Herr Reiner Braren
Frau Birgit Brodersen
Herr Jan Brodersen
Herr Dierk Ketelsen
Frau Britta Nickelsen
Herr Hark-Ocke Nickelsen

Bürgermeister
1. stellv. Bürgermeisterin
2. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Frau Jane Asmussen
Frau Femke Lorenzen

Protokollführung
zu TOP 15

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Olaf Ketelsen
Herr Christfried Rolufs

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 41. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht des Bürgermeisters
- 6.1 . Gewerbegebiet B-Plan Nr. 8
- 6.2 . Löschbrunnen
- 6.3 . Sirene Toftum
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7.1 . Sirene Toftum
- 7.2 . neues Feuerwehrfahrzeug
- 8 . Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Oldsum
Vorlage: Old/000171
- 9 . Energetische Quartierssanierung in der Gemeinde Oldsum
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: Old/000166/1
- 10 . Neubau eines Gehweges am Rakmersstigh, Neubaugebiet
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: Old/000183

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung Oldsum sowie Frau Lorenzen und Frau Asmussen von der Verwaltung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Antrag gestellt, die Tagesordnung um den Punkt „Neubau eines Gehweges am Rakmerstigh, Neubaugebiet hier: Auftragsvergabe“ (Vorlage Old/000183) zu erweitern.

Weiter wird beantragt, den Tagesordnungspunkt 10 „Vergabe eines Straßennamens“ (Vorlage Old/000182) von der Tagesordnung abzusetzen, da die Vorlage nicht rechtzeitig fertig geworden ist. Weiter solle der Punkt „Vorhabenbezogener B-Plan“ als TOP 11 im nichtöffentlichen Teil mit aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Tagesordnungspunkt 10 „Vergabe eines Straßennamens“ (Vorlage Old/000182) wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Der Punkt „Neubau eines Gehweges am Rakmerstigh, Neubaugebiet hier: Auftragsvergabe“ (Vorlage Old/000183) wird als neuer TOP 10 und der Punkt „Vorhabenbezogener B-Plan“ wird als TOP 11 mit in die Tagesordnung aufgenommen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechtigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung Oldsum dafür aus, die Tagesordnungspunkte 11-15 nicht öffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 41. Sitzung (öffentlicher Teil)

Gegen die Niederschrift der 41. Sitzung (öffentlicher Teil) wird folgender Einwand erhoben:

Unter TOP 5.1. wird der erste Satz wie folgt abgeändert: „Es wird angefragt, ob ein Fußweg für das Gebiet Haus 3 vorgesehen sei.“

Weitere Einwände gegen die Niederschrift der 41. Sitzung (öffentlicher Teil) bestehen nicht.

5. Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Riewerts berichtet:

6.1. Gewerbegebiet B-Plan Nr. 8

Das Zielabweichungsverfahren sei durch die Landesbehörden abgeschlossen worden. Hier warte man jetzt auf die Archäologische Voruntersuchung. Hauke Borges sei mit Frau Dr. Kloß in Kontakt und versuche weiterhin das Vorhaben zu beschleunigen. Parallel würde das Erschließungsmanagement laufen.

6.2. Löschbrunnen

Die Ausschreibung für den Löschbrunnen laufe. Es werde versucht, Synergieeffekte mit den Bohrungen für das Wellenbad und bei Waalem zu erzielen.

6.3. Sirene Toftum

Bezüglich der Sirene werde sich Gemeindevertreter Brodersen um ein Angebot der Firma Hörmann kümmern.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Gemeindevertreter Brodersen berichtet:

7.1. Sirene Toftum

Das Angebot aus dem letzten Jahr sei nicht mehr gültig, da die entsprechende Sirene nicht mehr verfügbar wäre. Daher gebe es aktuell keine preislichen Vorstellungen. Der Kreis benötige für eine Bezuschussung jedoch eine Preisvorgabe. GV Brodersen sei diesbezüglich in Gesprächen mit dem Ordnungsamt.

7.2. neues Feuerwehrfahrzeug

Vor drei Wochen habe es eine Baubesprechung in Österreich gegeben. Das Auto sei nun halbwegs fertig. Am 3. Mai werde es wieder nach Österreich gehen. Dann könne das Fahrzeug auch mitgenommen werden. Am 6. Mai solle dann die Einweihung folgen. Das alte Fahrzeug sei an den Höchstbietenden gegangen.

8. Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Oldsum Vorlage: Old/000171

Sachdarstellung mit Begründung:

Im Rahmen der Ordnungsprüfung (Bericht vom 28.06.2022) wurde seitens der Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises Nordfriesland bemängelt, dass Satzungen teilweise weder die vollständige Ermächtigungsgrundlage im Rubrum benennen noch dem Zitiergebot vollumfänglich entsprechen.

Ferner sind die Datenschutzregelungen in den Satzungen an geltendes Recht in der Form anzupassen, dass diese den Grundsätzen des Artikels 5 DS-GVO (Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten) entsprechen.

Die genannten Verstöße können zur Rechtswidrigkeit und folglich zur Unwirksamkeit der

Satzungen in ihrer Gesamtheit führen bzw. unzureichende datenschutzrechtliche Bestimmungen die Aufsichtsbehörde dazu ermächtigen, die Datenverarbeitung aufgrund der fehlenden oder nicht hinreichend bestimmten Datenschutzregelungen in den Satzungen zu untersagen.

Aus den besagten Gründen wurde auch die Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Oldsum in der Fassung vom 14.08.2013 überarbeitet.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die anliegende Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Oldsum.

**9. Energetische Quartierssanierung in der Gemeinde Oldsum
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: Old/000166/1**

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Gemeinden Borgsum, Dunsum, Oldsum, Süderende, Utersum und Witsum haben im Jahre 2022 beschlossen zusammen ein energetisches Quartierskonzept erstellen zu lassen.

Im Folgenden wurden Fördermittelanträge bei der KfW (Programm 432) und bei der bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein für eine Ko-Förderung gestellt und bewilligt.

Die Ausschreibungsunterlagen für die genannte Maßnahme wurden im Rahmen einer Angebotsaufforderung nach § 50 Unterschwellenvergabeordnung (UVGO) an sechs Firmen versandt. Zur Abgabe eines Angebotes sind die Firmen Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH (DSK GmbH), FRANK Ecozwei GmbH, OCF Consulting, Treurat+Partner Unternehmensberatungsgesellschaft mbH, und ZEBAU GmbH aufgefordert worden.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist wurden zwei Angebote form- und fristgerecht eingereicht.

Prüfung der Angebote

Die eingegangenen Angebote wurden vor Hintergrund folgender Punkte durch die Stabsstelle geprüft und bewertet:

1. Preis
2. Technische und personelle Leistungsfähigkeit
3. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
4. Referenzen

Beide Angebote waren vollständig und wiesen keine rechnerischen Fehler auf. Die Leistungs- beschreibung wird in Gänze abgedeckt und alle geforderten Nachweise liegen vor.

Bieter 2 hatte die Nebenkostenpauschale (hier: 4.000 Euro netto) zwar ausgewiesen, aber nicht wie gefordert in der Angebotsendsumme berücksichtigt. Der Bruttobetrag von

4.760 Euro wurde daher zwecks Vergleichbarkeit und Auswertung der Angebote zur Angebotsendsumme addiert.

Nach Prüfung und Wertung der Angebotsunterlagen ergibt sich folgende Reihenfolge der Bieter und Bruttoangebotssummen:

1	DSK GmbH	51.899,48 Euro
2	Bieter 2	72.590,00 Euro

Das Angebot der DSK GmbH liegt unter der Kostenschätzung.
Notwendige besondere Leistungen werden nach Aufwand abgerechnet.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Punkte wird der Auftrag für die Beratungs- und Planungsleistung „Erstellung eines integrierten Quartierskonzepts nach KfW-Programm 432“ an das wirtschaftlichste Angebot vom 17.03.2023 des Bieters Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH (DSK GmbH), Abraham Lincoln-Straße 44, 65189 Wiesbaden erteilt.

Die vorläufige Honorarsumme (brutto) beläuft sich für Oldsum auf **51.899,48 €**.

10. Neubau eines Gehweges am Rakmersstigh, Neubaugebiet hier: Auftragsvergabe Vorlage: Old/000183

Sachdarstellung mit Begründung:

Für die Baumaßnahme „Neubau eines Gehweges am Rakmersstigh, Neubaugebiet“ wurde eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A über das Online Portal BI-Medien zur Vergabe von Tief- und Straßenbauarbeiten durchgeführt. Es wurden 4 Straßenbauunternehmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Zur Submission am 18.04.2023 um 14.30 Uhr lagen laut Niederschrift der Verdingungsverhandlung 3 Angebote vor.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum.

1. Wertungsstufe: Prüfung der Vollständigkeit

Alle Angebote sind rechtzeitig eingegangen und waren ordnungsgemäß verschlossen.

Die Angebotsendsummen nach der 1. Wertungsstufe stellen sich wie folgt dar:

Nr.	Name des Bieters	Angebotsendsumme	
		bei Angebotseröffnung	nach rechnerischer F
P2	Firma Gerd Ohlsen, Oeverum	73.609,88 €	73.609,83 €
P1	Bieter 2	75.396,67 €	75.396,67 €
P3	Bieter 3	79.388,04 €	79.388,04 €

Prüfung der Eignung der Bieter nach § 16 Abs. 2 VOB/A

Eine Prüfung der Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit entsprechend § 6 VOB/A wurde im Vorwege des Verfahrens mit positivem Ergebnis durchgeführt. Die entsprechenden Nachweise wurden eingesehen. Die Unternehmen sind als zur Durchführung der Baumaßnahme geeignet einzustufen.

Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote nach § 16 Abs. 3 VOB/A

Bieter: P2 Firma Gerd Ohlsen, Oevenum

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter: P 1 ---

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter: P 3 ---

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte wurden nur teilweise entsprechend den Anforderungen der Leistungsbeschreibung benannt.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Nach Wertung aller Stufen, ergibt sich folgende Rangfolge:

Nr.	Name des Bieters	Angebotsendsumme	
		bei Angebotseröffnung	nach rechnerischer F
P2	Firma Gerd Ohlsen, Oevenum	73.609,83 €	73.609,83 €
P1	Bieter 2	75.396,67 €	75.396,67 €
P3	Bieter 3	79.388,04 €	79.388,04 €

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Vergabevorschlag

Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat die Firma Gerd Ohlsen GmbH, Aussiedlungshof 3 aus Oevenum auf Föhr das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Es wird daher empfohlen, der Firma Firma Gerd Ohlsen GmbH, aus Oevenum den Auftrag in Höhe von **73609,83 € brutto** zu erteilen.

Kostenverfolgung

Die Kosten für die Baumaßnahme wurden in Höhe auf 66.000 € geschätzt und im Haushalt der Gemeinde Oldsum berücksichtigt. Zur Umsetzung der Baumaßnahme sind zusätzliche Finanzmittel bereit zustellen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Beschluss:

Auf der Grundlage ihres Angebotes vom 14.04.2023 erhält die Firma Gerd Ohlsen GmbH, Aussiedlungshof 3 aus Oevenum auf Föhr den Auftrag zur vorläufigen Auftragssumme von **73609,83 € brutto**.

Nach diesem Tagesordnungspunkt schließt Bürgermeister Riewerts den öffentlichen Teil der Sitzung.

Hark Riewerts

Jane Asmussen